

Pokemon Ranger - Getrennte Wege

Von KageRoSakura

Kapitel 1: Ankas Kindheit ~ Part 1

Anka stand schweigend an einem Baum. Spencer stand direkt neben ihr. "Es ist jetzt 4 Jahre her, nicht wahr?" Anka traute sich eigentlich nicht richtig etwas zu fragen, der zu sagen. Spencer sah sie besorgt an. Dann nickte er stumm. "Ja, Jahre sind seid diesem Tag vergangen..." Er schien nicht sehr froh darüber zu sein. "Wenn du mich nicht damals gerettet hättest.." Weiter sagte Anka nichts mehr. Spencer wusste genau was sie meinte. "Ja... Wenn ich dich nicht gefunden hätte, wärst du jetzt vermutlich tot..." Er seufzte. Ankas Blick war die ganze Zeit auf den Boden gerichtet. Spencer sah sie die ganze Zeit an. Er sah, dass sie sich an ihre Kindheit erinnert.

Anka sank langsam auf den Boden. Jetzt saß sie an diesem Baum und Spencer setzte sich neben sie. Seid dem Anka 10 war, kennen die beiden sich. Und Spencer ist der Einzige, der weiß, wie Ankas Kindheit war. Sie hatte wahnsinnige Angst vor fremden Menschen. Der Grund? Sie wurde im Alter von 8 Jahren entführt!

Aber davor wurde ihr Leben zu einer Qual gemacht...

Sie lebte immer in Kontakt mit anderen Menschen. Das waren aber fast immer nur Kinder. Sie musste in einem Kinderheim leben. Sie wusste nie, wer ihre Eltern sind. In diesem Kinderheim, hatte sie nur einen Freund. Und es gab 2 Jungs, die sie fast jeden Tag quälten. Ihre Begründung war, jeden Menschen den sie hassten, müssten leiden! Anka war die Schwächste aus dem ganzen Heim, weshalb die Beiden sich sie aussuchten. Ein paar Mal wurde Anka von ihrem besten Freund beschützt. Doch das brachte nichts...

In der Nacht konnte Anka vor Angst nicht einschlafen. Dazu hatte sie auch einen guten Grund! Fast jede Nacht, wurde sie von diesen Beiden Jungs, aus dem Heim geschafft und in irgendeine dunkle Ecke aus der Stadt gebracht. Dort wurde sie gefesselt und die beiden Jungs scheuchten dort dann die wilden Pokemon auf.

Immer wieder sah sie wie die beiden verschwanden und sie alleine ließen. Ihr kamen immer die Tränen, weil sie dachte, das niemand sie mag. Sie kniff immer die Augen zu und wartete auf ihr Ende. Doch immer wieder rettete ihr bester Freund sie. Er war der Einzige, der sie beschützte.

Wo sie 8 Jahre alt war, floh sie zum ersten mal aus dem Heim. In der ersten Nacht, wo sie sich irgendwo versteckte, schlief sie ein und am nächsten Morgen saß sie gefesselt

in einem Keller.

Sie sah sich panisch um. Dann plötzlich stand ein Fremder vor ihr. Er flüsterte ihr in das Ohr: "Gib auf! Niemand wird kommen und dich retten!"

Ankas Augen weiteten sich. Nun sah sie ein, dass sie alleine war.

Dann in der Nacht, in ihrer Gefangenschaft, stand plötzlich ein Glumanda vor ihr. Anka wurde von ihren Entführern verletzt, weshalb sie sich nicht selbst befreien konnte. Das Glumanda sah sie höflich an. Anka hatte Glück, dass sie noch reden konnte. "Du bist ein Pokemon...", flüsterte sie. Das Glumanda nickte höflich und ging dann hinter sie. Es setzte Kratzer ein und durchtrennte die Fesseln von Anka. Sie drehte sich sofort um und nahm das Glumanda in den Arm. "Danke..." Sie hatte Tränen in den Augen. Das Glumanda sah sie an. Dann lies Anka es runter und stand auf. Das Glumanda sorgte dafür, dass die Tür auf geht. Dann nahm Anka das Glumanda auf ihre Schulter und rannte raus. Leider wurde sie sofort entdeckt. Sie rannte weiter und drehte sich nicht einmal um. Irgendwann war sie dann wieder in der Nähe ihres Kinderheimes. Sie blieb davor stehen und holte Luft.

Dann ging sie wieder rein und ging ganz normal in ihr Zimmer. Sie schloss leise die Tür und schloss sie ab. Dann legte sie sich in ihr Bett. Das Glumanda lag direkt neben ihr. Anka nahm es in den Arm. "Danke Glumanda... Ohne dich wäre ich jetzt immer noch da!" Sie lächelte und schlief dann friedlich ein. Das Glumanda lächelte und schlief dann auch ein.

~~Ankas Kindheit ~ Part 1~Ende~~